

Narr, Clown und Trickster

2016 - 2020

Ausbildung zum

- **Clown**
2016-2017
 - **Gesundheit!Clown®**
2017-2019
 - **Diplom-Schauspieler**
2019 - 2020
- für Clown und Comedy**

3,5 -jährige berufsbegleitende Ausbildung



Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	2
Ausbildungsstruktur.....	5
Abschluss.....	6
Leitung.....	7
Unterrichtszeiten.....	7
Zusatzseminare.....	7
1. Ausbildungsjahr.....	8
2. Ausbildungsjahr.....	9
3. Ausbildungsjahr.....	10
Kosten.....	11
Kursorte.....	11
Tamala Clown Akademie.....	11
Leitung.....	12
Dozenten.....	13



Clown, Gesundheit! Clown, Diplom-Schauspieler für Clown und Comedy

Seit 2009 ist der Beruf **Diplom-Schauspieler für Clown und Comedy** ein in Europa anerkannter Beruf. Laut Berufskatalog der Agentur für Arbeit ist dieser Beruf ein Beruf mit Zukunft und guten Verdienstmöglichkeiten in den nächsten Jahren.

Clowns sind Schauspieler und Artisten, die durch ihre Mimik und Tollpatschigkeit, artistischen und körperlichen Einlagen sowie ausgeklügelten Spielszenen das Publikum zum Lachen bringen.

Clowns und Schauspieler für Comedy arbeiten hauptsächlich im künstlerischen Bereich, im Theater, im Zirkus oder auf Kleinkunsth Bühnen. Auch Film und Fernsehen suchen immer öfter Schauspieler mit „komischen“ Fähigkeiten. Vom Kindergeburtstag über Firmenevents und Dinnershows bis in die verschiedenen Gesundheitsbereiche sind Clowns täglich in Deutschland und auf der ganzen Welt anzutreffen.

Seit die Wissenschaft die Bedeutung des Lachens für die Heilung erkannt hat, finden sich immer mehr Clowns in Krankenhäusern, Altenpflegeheimen und in der Arbeit mit behinderten Menschen. Die Entwicklung des therapeutischen Clowns – wie er hier in der Region in der Sprachheilung eingesetzt wird – oder in anderen therapeutischen Einsatzmöglichkeiten (Antistressprogramme, Depression, Scham, Angst) steht in Deutschland noch in den Anfängen.

Clowns sind aus dem heutigen gesellschaftlichen Leben – von der Straßenkunst bis zum Managementtraining (Humortraining) – nicht mehr wegzudenken.

• Der Clown

Clown-Sein bedeutet zunächst, sich dem Unerwarteten, dem Überraschenden, dem Unsinn und der Unlogik zu stellen. Der Clown zieht seine Kraft aus seiner Freude am Scheitern. Die Weisheit ist begründet im Nicht-Perfekten. Der Clown sucht und liebt das Chaos in einer Welt der Ordnung.

Der Clown ist die Figur einer „direkten Emotionalität“ (Stan Laurel). Er ist der Spieler unserer Gefühle. Durch seine Arglosigkeit bringt er das Eigentliche - den Kern des Menschen - zum Vorschein.

Clown acting – die Methode! In die Rolle des Clowns zu schlüpfen, bedeutet, ungeahnte Freiheiten zu genießen. So entsteht Wachheit für den Augenblick, Spontaneität und Kreativität. In jedem von uns ist ein Clown versteckt, der nur aus seinem „Dornröschenschlaf“ geweckt werden muss. Seit über 30 Jahren leiten wir Clownkurse- und Ausbildungen und haben eine Methode entwickelt, den Clown als Archetyp und als moderne Figur für verschiedene Bereiche zu entwickeln. Durch ein speziell entwickeltes Trainingsprogramm für Stimme, Sprache und Körper werden die verborgenen Urkräfte des Clownesken in jedem geweckt. Die Höhen und Tiefen, das Vermögen und Unvermögen, die „Weisheit des Stolperns“ eines jeden

Teilnehmenden werden behutsam und kreativ für die Gestaltung einer Rolle als „Clown“ genutzt.

Clown und Narr sind kulturhistorische Figuren, die als Mittler zwischen Chaos und Ordnung stehen. Mit den Augen eines Narren gesehen, verwandeln sich die alltäglichen Wahrnehmungs- und Handlungsmuster.

Clown oder Narr kennen keine Moral, keine aufgeblasene Autorität, keine Ideale. Es ist die Weisheit der



Narren, welche die Ordnung aus den Angeln hebt. Ungebremst spielt er mit den Regeln und Rollen. Die Neugier auf das Leben, die Lust am Experiment und am Scheitern sind seine inneren Antriebskräfte. Er fürchtet sich nicht vor dem Versagen, dem Scheitern. Im Gegenteil zieht er daraus ein großes Maß an Befreiung. Er ist der geheiligte Rebell, der seine Zweifel und Fragen überall hinträgt - „ein Grenzgänger am Abgrund der menschlichen Seele“.

Der Clown als Widersacher, als Stimme des frechen Kindes gegenüber dem durchrationalisierten, perfekten Leben der heutigen Zeit rückt immer mehr ins Rampenlicht der Öffentlichkeit.

• **Gesundheit!Clown®**

Inzwischen sind Psychologen und Kommunikationswissenschaftler der festen Überzeugung, dass das Lachen heilen kann. Zehnminütiges Lachen am Tag erhöht die Ausschüttung der sogenannten Glückshormone und unterstützt den Körper beim Aufbau eines guten Immunsystems. Amerikanische Wissenschaftler haben herausgefunden, dass dabei „Killerviren“ vermehrt werden, die zur Abwehr, beziehungsweise zur Bekämpfung von Krebszellen benötigt werden. Diese Erkenntnisse sind der Hauptgrund, dass Clowns auch immer stärker in der Medizin eingesetzt werden.

Neben den gesundheitsfördernden Wirkungen des Lachens weckt und fördert die Tätigkeit des Clowns den Zugang zu sozialen, emotionalen und kommunikativen Ressourcen. So ist es kein Wunder, dass Lachen und Clowns auch in der Therapie bei Depressionen, Schamängsten, Misshandlungen oder Kriegserlebnissen bei Kindern eingesetzt werden.

Gesundheit!Clowns haben Sinn für Unsinn und setzen ihren Humor gegen Langweile und Einsamkeit ein. Sie bringen Freude und Humor, schaffen Lebenslust und Hoffnung. Sie sorgen für Atempausen im Alltag von Krankheit oder Alter. Denn: Wer in lachende Augen blickt, spürt Nähe. So kann der Mensch mit Hilfe des Clowns eine Brücke bauen zwischen einer Welt der Menschlichkeit und der oft ernüchternden Realität.

Clowns unterstützen und ergänzen die therapeutische Pflege, indem sie durch Humor und Lachen die Menschen mit ihren eigenen Gefühlen und Erfahrungen verbinden, Distanz und Ängste abbauen und die Selbstheilungskräfte von Körper und Seele aktivieren.

Der Titel Gesundheit!Clown® ist seit 2005 vom Europäischen Patentamt als geschützt anerkannt und bedeutet somit für die verschiedenen Einrichtungen eine Qualitäts-Garantie. Außerdem hat das Regierungspräsidium Freiburg in seiner Entscheidung vom 12.12.2007 den *Gesundheit!Clown* und die Bezeichnung *Schauspieler für Clown und Comedy* als neues Berufsbild anerkannt.

• Comedy

Comedy ist eine Mischung aus grotesken Figuren, modernen Clowntypen, komisch-burlesken Bewegungsstudien, Standup-Comedy und den Kenntnissen der neuesten Bühnenperformance. Die komische Sparte hat in Europa, aber auch in Deutschland seine Tradition seit den 20er Jahren. Sie gehört auch im TV und auf den Bühnen zu einem der erfolgreichsten Sparten, man denke nur an Loriot oder Heinz Erhard.

Seit vielen Jahren entstehen in Deutschland, der Schweiz und Österreich zahlreiche Bühnen, die komische Stücke oder Szenen integrieren. Die Variété-Bühnen erleben weltweit einen Aufschwung. Comedy, groteske Zirkustechniken (Jonglage, Zauberei), Clowns (ohne rote Nase) werden immer häufiger in ihre Programme integriert. Auch der Erfolg der Dinnershows beruht auf den komischen Fähigkeiten der Schauspieler, die geschult sind, im direkten Kontakt zu agieren. Immer mehr junge Leute probieren sich auf den offenen Bühnen, die es inzwischen in zahlreichen Städten gibt, aus.

Ihr seid das Licht der Welt
Ihr seid die Augen der Blinden
Ihr seid die Ohren der Tauben
Ihr seid die Stimme der Stummen
Tanzt Ihr Narren, twist and shout
lasst die Fahnen fliegen, hoch und laut.....

(Simone Vinkenoog, Eröffnungslied des letzten Festival of Fools in Amsterdam 1988)



***"Freude beginnt, wenn wir mit unserer inneren Kraft in Kontakt sind und Wachstum ist möglich,
wenn wir dieser Kraft vertrauen."***

Jenny Karpawitz

Die Ausbildung

Narr, Clown und Trickster ist eine umfassende Ausbildung, um qualifiziert als Clown in verschiedenen Bereichen, sowie als Comedy-Künstler zu arbeiten. Die Ausbildung bereitet sowohl für Clown-Auftritte und Straßenperformances (1. Ausbildungsjahr), als auch für die Arbeit als Gesundheit!Clown® in Kliniken, Altenpflegeheimen, Einrichtungen für geistige und körperlich behinderte Menschen (2. Ausbildungsjahr) vor. Es besteht die Möglichkeit das dritte Ausbildungsjahr anzuschließen (Variété- oder Bühnenprogramm).

Die Arbeit unserer Schule beruht auf dem ganzheitlichen Konzept, welches Körper/Bewegung, die Emotionen und die tieferen Aspekte einer Schauspieler/Clown-Persönlichkeit mit einschließt. Dies bedeutet auch die Auseinandersetzung mit den eigenen Mustern, vor allem in Bezug auf die emotionale Ausdrucksfähigkeit. Während der Ausbildung erarbeiten die Teilnehmer mehrere Rollen, kürzere Präsentationen und Nummern, sowie (im 3. Ausbildungsjahr) ein abendfüllendes Comedyprogramm. Der Unterricht besteht aus Bewegungstraining, Clown-Grundlagen- und Improvisationen, Stimmbildung, Tanztraining, Clowntheater-Geschichte, Slapsticktechniken, Erarbeitung der Bühnenpräsenz und Arbeit am emotionalen Ausdruck.

Der Ausbildungsvertrag wird verbindlich für zwei Jahre abgeschlossen (Abschluss Clown und Gesundheit!Clown®). Danach können sowohl die Schule als auch die TeilnehmerInnen über eine Fortführung der Ausbildung in das Comedy-Jahr entscheiden.

• Ausbildungsstruktur

Die Aufteilung der Ausbildung ist nach Themenschwerpunkten in **drei Ausbildungsjahre mit insgesamt 118 Tagen** erfolgt.

1. Ausbildungsjahr

Grundlagen des Clowntheaters mit Straßenperformances rund um den Bodensee. Das unmittelbare Erfahren des eigenen Clowns, die Regeln der Komik, der Umgang mit Requisiten und der emotionale Humor bilden die Schwerpunkte. Wesentlich für unsere Ausbildung ist die Arbeit mit der Strasberg-Methode, die die TeilnehmerInnen befähigt, Emotionen humorvoll und authentisch darzustellen. Für die Straßenperformance erarbeitet jede/r TeilnehmerIn eine individuelle Rolle. In Kleingruppenarbeit entstehen kleine Szenen, in denen das Gelernte umgesetzt und präsentiert wird.

2. Ausbildungsjahr

Vertiefung und Ausbildung zum **Gesundheit!Clown®**.

Die 2. Ausbildungsklasse bereitet schwerpunktmäßig auf die jeweiligen Anforderungen **Clown in medizinisch-therapeutischen Einrichtungen** vor:

Clown & Slapsticktechniken sowie die Entwicklung von Clown-Figuren mit dem Tamala-Schauspieltraining für Kliniken, Altenpflegeheime und weitere medizinische Einrichtungen. Es wird ein präzises Handwerkzeug zur Gestaltung von Rollen und Szenen vermittelt. Kontaktarbeit und ein Training an gestellten Situationen (Real Play) bereiten intensiv auf die Einsätze in verschiedenen Einrichtungen vor. Theoretisches Hintergrundwissen, praktische Arbeit in den medizinischen Einrichtungen und ein Persönlichkeitstraining (Gestalt, CoreDynamik) runden das Ausbildungsjahr Gesundheit!Clown ab. Max. 24 Teilnehmer können aufgenommen werden.

3. Ausbildungsjahr

Grundlagen der Comedy, Sprachwitz, Bewegungsstudien, Physical Comedy, Comedytypen, Spaßkellner, Eventtheater und professionelles Erarbeiten eines Abend-Programmes. Wir legen größten Wert auf die Entwicklung der Rollen und Charaktere. Für die Abschlussproduktion finden die Studenten innerhalb eines Teams ihre eigene kreative Rollengestaltung. So entwickelt jede/r den eigenen Clown- oder Comedystil. Das dritte Ausbildungsjahr dient dazu, neben den Grundlagen das dramaturgische Wissen zu erwerben, um selbstständig als freier Künstler im Clown & Comedybereich, sowie im Eventbereich arbeiten zu können.

Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des 2. Ausbildungsjahres oder der Ausbildung **Clown Kompakt**. Max. 14 Teilnehmer.



Um eine größtmögliche zeitliche und finanzielle Freiheit zu ermöglichen, bieten wir **Zusatzseminare im Baukastensystem** an. Für die Zulassung zur Prüfung als Gesundheit!Clown ist zusätzlich der Besuch des Seminars „Der Narr und der Tod“ verpflichtend. Der Besuch der anderen Seminare ist freiwillig, aber je nach Interessenschwerpunkt empfehlenswert und wird im Zertifikat erwähnt.

Erst nach 800 Pflichtstunden kann der Teilnehmer die Berufsbezeichnung Diplom-Schauspieler für Clown & Comedy führen.

●Abschluss:

Die Ausbildung zum **Clown und Gesundheit!Clown** schließt mit einer Prüfung in Theorie und Praxis ab, um den europaweit anerkannten Titel Gesundheit! Clown® zu erwerben. Mit dem ausgestellten Zertifikat ist eine Anstellung bei den entsprechenden Vereinen oder direkt in medizinisch/therapeutischen Einrichtungen möglich. Die Teilnahme an der Prüfung und damit die Zertifizierung als **Clown und Gesundheit! Clown®** ist nur nach Beendigung des 2.Ausbildungsjahres möglich.

Der Abschluss **Diplom-Schauspieler für Clown und Comedy** wird nach erfolgreicher Teilnahme an der Abschlusstournee (Ende 3. Jahr) vergeben. Nach Beendigung der 3-jährigen Ausbildung und

entsprechenden Zusatz-Modulen (insgesamt 800 Pflichtstunden) ist der Teilnehmer berechtigt, die Berufsbezeichnung **Diplom-Schauspieler für Clown & Comedy** zu führen.

• Leitung der Ausbildung

Die Gesamtleitung der Ausbildung haben Jenny Karpawitz und Udo Berenbrinker.

Weitere Dozenten sind Jan Karpawitz, Matthias Kohler und Coco Künzle und Gastdozenten:

Gastdozenten im Comedy-Ausbildungsjahr: Peter Shub (Physical Comedy) und Carmelina Kirstein (Tanztraining und Choreographie)

• Unterrichtszeiten:

Das erste Ausbildungsjahr (Grundlagen Clown) besteht aus 8 Modulen:

- 5 Wochenenden (Fr. 18.30–21.30, Sa. 10.00–20.00, So. 10.00–17.00)
- 1 3,5-Tage-Block (Beginn 18.30 – Ende 17.00)
- 1 4,5-Tage-Block (Beginn 18.30 – Ende 17.00)
- 1 10,5-Tage-Block (Beginn 18.00 – Ende 17.00)

Das zweite Ausbildungsjahr (Gesundheit!Clown) besteht aus 14 Modulen:

- 10 Wochenenden (Fr. 18.30–21.30, Sa. 10.00–19.00, So. 10.00–17.00)
- 1 3,5-Tage-Block (Beginn Do. 18.30 – Ende So. 17.00)
- 3 4,5-Tage-Blöcke (Beginn 18.30 – Ende 17.00 / 14.00)

Für die Prüfungsvorbereitung (selbständiges Arbeiten) haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, zusätzlich an einem Wochenende das Zentrum zu nutzen.

Das dritte Ausbildungsjahr (Comedy) besteht aus 12 Modulen:

- 6 Wochenenden (s.o.)
- 2 3,5-Tage -Blöcke
- 2 Vier-Tage-Block
- 1 4,5-Tage-Block
- 1 Zehneinhalb-Tage-Block

• Zusatzseminare:

- **Der Narr und der Tod** – Thema Humor und Sterben (46 Std.) **Pflichtseminar**
- **Flow – Freude - Glück** – Training zum Thema Gefühle (25 Std.)
- **Meine Kraft** – Training zum Thema Präsenz (25 Std.)
- **Emotionaler Humor** – Strasberg-Schauspiel-Methode (21 Std.)
- **Der Clown und die Stille** – Thema Ruhe im Spiel (25 Std.)



Narr, Clown und Trickster

berufsbegleitende Ausbildung

Teil I: Clown und Gesundheitclown®

1. Ausbildungsjahr

Grundstudium Clown mit Abschlussarbeit

(Straßentheater)

Dezember 2016 - Juli 2017

I Wochenendseminar	09.-11.12.2016		• Grundlagen der Clownimprovisation
II Wochenendseminar	20.-22.01.2017		• Entdeckung der eigenen Komik
III Wochenendseminar	10.-12.02.2017		• Die verschiedenen Clownstypen
IV Wochenendseminar	24.-26.03.2017		• Clown und Objekte, Requisiten
V Blockseminar 3,5 Tage	28.04.-01.05.2017		• Die Regeln der Komik
VI Blockseminar 4,5 Tage	02.-06.06.2017		• Die emotionale Dimension der Clowns
VII Wochenendseminar	23.-25.06.2017		• Strasberg-Training
Szenen-Entwicklung, Erarbeitung einer Clownsnummer			• Entwicklung einer Clownsfigur
VIII Intensivwoche (10,5 Tage)	06.-16.07.2017		• Choreographisches Timing
Vertiefung, Szenische Arbeit, (Fokus, Präsenz, Dynamik) Straßentheater-Proben & Straßentheatertournee Norditalien, Schweiz, Bodensee			

• **gesamt 31 Tage, 235 Stunden**

Die Ausbildung wird begleitet von einem integrativen Körpertraining aus Yoga, asiatischen Körpertechniken und dem Training des Grotowski-Laboratoriums in Polen.

Referate zur kulturhistorischen Figur des Clowns runden den ersten Teil ab.



2. Ausbildungsjahr

Hauptstudium Clown / Gesundheit!Clown®

(mit Werkstattaufführung und Praxisteil)

Oktober 2017 – Februar 2019

Vertiefung Clown & Slapstick

I Wochenendseminar	06.-08.10 2017	}	<ul style="list-style-type: none">• Tamala Schauspielmethode• Rollenarbeit• Regeln der Komik II• Slapstick• Fiktive Darstellung• Szenenarbeit• Erarbeitung einer eigenen Nummer• Tanz / Akrobatik
II Wochenendseminar	17.-19.11. 2017		
III Wochenendseminar	15.-17.12. 2017		
IV Wochenendseminar	26.-28.01.2018		
V Blockseminar 4,5 Tage	21.-25.02. 2018		
			Werkstattaufführung

Gesundheit!Clown®

VII Wochenendseminar	April 2018	}	<ul style="list-style-type: none">• Rollenentwicklung• Kontaktarbeit• Erarbeitung von Nummern• Szenengestaltung• Präsenztraining• Persönlichkeitstraining• Medizinisch-psychologische Hintergründe• Visitenttraining (Real Play)• Intuitionstraining
VIII Wochenendseminar	Mai 2018		
IX Wochenendseminar	Juni 2018		
X Wochenendseminar	Juli 2018		
XI Wochenendseminar 3,5 Tage	September 2018		
XII Blockseminar	Oktober 2018		
XIII Wochenendseminar	November 2018		
XIV Blockseminar 4,5 Tage (Mo – Fr)	Dezember 2018		<ul style="list-style-type: none">• Clown-Visite
XIV Blockseminar 4,5 Tage (Di – Sa)	Februar 2019		Prüfung / Reflektion / Zertifikat

• **gesamt 42 Tage, 290 Stunden**



Teil II: Diplomschauspieler für Clown und Comedy

3. Ausbildungsjahr

Aufbaustudium Comedy-/ Eventschauspieler

Oktober 2019 – November 2020

I Wochenendseminar	Oktober 2019	} <ul style="list-style-type: none">● Grundlagen der Comedy● Improvisationstraining● Sprachwitz● Typenstudien● Sprachgestaltung● Tanztraining● Rollenarbeit● Szenische Gestaltung Walk Act / Aufführung
II Wochenendseminar 3,5 Tage	November 2019	
III Wochenendseminar	Dezember 2019	
IV Wochenendseminar	Februar 2020	
V Blockseminar 4 Tage	März 2020	
VI Wochenendseminar (Peter Shub)	April 2020	
Clown ohne Nase, Physical Comedy, Körperarbeit nach Lecoq		
VII Wochenendseminar 3,5 Tage	Mai 2020	
Versch. Comedystile, Typenstudien, Clown ohne Nase		
Abschlussprojekt		
VIII Wochenendseminar	Juni 2020	
Erarbeitung einer Rolle, Bühnenregeln, (Fokus, Präsenz, Dynamik),		
IX Wochenendseminar	Juli 2020	
Probe I: Erarbeitung einer Bühnennummer, Marketing		
X Intensivwoche (10,5 Tage)	September 2020	
Proben für Comedy-Abendprogramm, Szenische Arbeit, Bühnenpräsenz		
XI Blockseminar 4 Tage	Oktober 2020	
Premiere, Prüfungsaufführungen		
XII Blockseminar 4,5 Tage	November 2020	
Auftritte in Schweiz und Süddeutschland. Reflexion und Zertifikat		
● gesamt 45 Tage, 342 Stunden		(Über weitere Auftritte entscheiden die Teilnehmer)



● **Kosten:**

Die Teilnahmegebühr beträgt für das erste Ausbildungsjahr	2.600,-€
für das zweite Ausbildungsjahr	3.525,-€
für das dritte Ausbildungsjahr	3.675,-€

Diese wird in drei Raten gezahlt: ● 2.600.00 € bis zum **01.12.2016** ● 3.525.00 € zum **01.09.2017** und ● 3.675.00 € zum **01.10.2019**. Es besteht nach Absprache auch die Möglichkeit der monatlichen Ratenzahlung. Hinzu kommt im 2.Jahr eine Prüfungsgebühr von 135,-€

Kursorte: Tamala Center • D-78467 Konstanz • Fritz-Arnold-Str. 23

Die Intensivwoche 2017 findet statt am:

Lago Maggiore – Villa Morissolina (Norditalien)

Übernachtungs- und Vollverpflegungskosten in Höhe von 55,- €–134,-€ (je nach Übernachtungswunsch Mehrbettzimmer bis Einzelzimmer)

Teilnehmerzahl: 1. und 2. Ausbildungsjahr: max. 24 TeilnehmerInnen

Da wir in der Regel mit zwei Trainern gleichzeitig arbeiten, wird die Gesamtgruppe zur intensiveren Arbeit regelmäßig geteilt.

3. Ausbildungsjahr: max. 14 TeilnehmerInnen

Tamala Clown Akademie:

Die Tamala Clown Akademie bietet als älteste Schule für Clown und Comedy in Deutschland seit 1983 Ausbildungen und Seminare im Bereich Clown, Comedy und komisches Theater an. Gegründet in Norddeutschland hat die Schule ihren Sitz seit 1991 im Raum Konstanz. Die Schule ist Bestandteil des Tamala Center mit den Schwerpunkten Clown Akademie, Clown Compagnie und Humortraining (HumorKom®). Gründer und Leiter der Schule und des Tamala Centers sind Jenny Karpawitz und Udo Berenbrinker.

Beide entwickelten mehrere Methoden für die Ausbildung von Clowns und Comedians:

- Clown acting – die Methode: Schauspielmethode zur Ausbildung von Clowns
- Emotionaler Humor: Authentische Integration von Gefühlen in Clown und Comedy
- Tamala Methode: Methode zur Erarbeitung einer Rolle

Die patentierte Ausbildung zum Clown in medizinisch-therapeutischen Einrichtungen, dem Gesundheit!Clown®, bietet einen besonderen Schwerpunkt mit speziell entwickeltem Training. Gastdozenten ergänzen die Ausbildung mit fachspezifischen Themen.





Leitung:

Udo Berenbrinker (D/I)

- geb. 1952 in Eschwege
- Studium der Theaterwissenschaft und Pädagogik in Marburg, Hamburg, München
- Schauspielausbildung in München, Wien und Nancy
Schwerpunkt Körpertheater (Grotowski-Ensemble), Strasberg-Training
- Clownstraining bei Jango Edwards und F.J.Bogner
- seit 1980 als Clown mit verschiedenen Solo- und Duo-Programmen in Deutschland/Schweiz unterwegs
- seit 1979 internationaler Clownslehrer, Ausbilder für Clown- und Straßenkünstler
- seit 1982 Schauspieler, Clown, Eventschauspieler
- 2000–2010 Gesundheit!Clown in verschiedenen Bereichen und Entwicklung eigener Ausbildungsmethoden
- CoreDynamik-Trainer für Therapie und Management, Humortrainer
- Selbständiger Autor für Theater, Humor und Therapie/Gesundheit

Jenny Karpawitz (D/I)

- geb. 1954 in Hooksiel
- Studium der Germanistik und Indologie in Freiburg
- Fort- und Ausbildungen in Yoga, Bioenergetik und Energiearbeit,
anerkannte Yoga-Lehrerin mit über 20 Jahren Erfahrung
- Fortbildungen als Clownin bei Roy Bosier und F.J.Bogner, Butoh-Tanz bei T. Endo,
Stimmtraining bei Zygmunt Molik (Grotowski-Laboratorium)
- seit 1982 Auftritte als Clownin im In- und Ausland, Trainerin für Clown und
Körpertheater, Eventschauspielerin, Regisseurin
- 1999–2002 Leiterin des Forschungsprojektes „Die heilende Kraft der darstellenden Kunst“, entwickelte
die Tamala-Methode
- 2000–2010 Gesundheit!Clown in verschiedenen Bereichen und Entwicklung eigener
Ausbildungsmethoden
- CoreDynamik-Trainerin für Therapie und Management, Humortrainerin

Dozenten:

Matthias Kohler (CH)

Geb. 1967 in Göppingen, jahrelange Leitung der Abteilung Entertainment und Sport in den Robinson-Clubs Mallorca, Griechenland und Türkei, Showdarsteller in sämtlichen Shows des Robinson Club.

Projektleiter und Supervisor verschiedener Fernsehproduktionen, Abschluss 2007 zum Clown & Comedy-Schauspieler an der Tamala Clown Akademie, Spaßkellner und Moderator der Tamala Theater Compagnie, freischaffender Schauspieler. Lizenziertes Trainer der Tamala Clown Akademie.

Seit 2010 Regieleitung der Straßentheaterproduktion.



Jan Karpawitz (D)

Geb. 1984 in Oldenburg, Abschluss 2005 zum Clown und Comedy-Schauspieler an der Tamala Clown Akademie, Diplom-Abschluss 2006 zum Filmschauspieler an EFAS Zürich, Strasberg-Method Schauspieltraining bei John Costopoulos (2004 Actor Studio New York) und Peter Mustafa (2006). Emotionaler Humor® - Humortrainer. Lizenziertes Trainer der Tamala Clown Akademie. Freischaffender Schauspieler für Film und Theater, Spaßkellner, Walk Act-Darsteller und Clown. Seit 2010 Regieleitung der Straßentheaterproduktion.

Coco Künzle (CH)

Geb. 1967, Dipl. Marketing-Planerin bis 2008. 2009 Ausbildung und Abschluss zum Gesundheit!Clown, 2011 Gründung des Vereins „ProClowns“ – Clowns für Menschen mit Handicap. Ab 2011 Weiterbildung zum Humortrainer und lizenzierte Trainerin an der Tamala Clown Akademie. Seit 2009 als Gesundheit!Clown unterwegs in diversen Altenheimen, Heime für Menschen mit Behinderung (Erwachsene und Kinder), Sonderschulen etc.

Gastdozenten:

Peter Shub (USA/D)

1957 in Philadelphia (USA) geboren, Ausbildung an der Pantomimenschule Decroux in Paris und der Londoner Schule von Philipp Gaulier.

Welt bekannter und erfolgreicher Clown, gewann zahlreiche Preise (u.a. Gold Award in New York, silberner Preis Zirkusfestival Paris und den begehrten Silver Clown Award in Monte Carlo), jahrelange Tournee mit Zirkus Roncalli, Big Apple Circus New York. Gilt seitdem als Inbegriff eines "modernen Clowns der alles aus seinem Körper zeigt". Unterrichtet in ganz Europa, USA und Asien.

Maria Carmelina Kirstein (CH/I)

1979 in Bonn geboren,

ausgebildete Jazzsängerin & Tanzpädagogin, Ausbildung zur Tänzerin an der Universität Hogeschool voor de Kunsten Arnhem (NL), Gesangsausbildung Jazz und Soul - HariPriya Wolfram – Jazzsängerin, Gründerin und Leiterin von "Street on Stage", erstes deutsches, privates Jugendinternat mit Schwerpunkt HipHop und Breakdance. Tänzerin und Choreographin der "Street On Stage Dance Crew", Choreographin und Sängerin in der erfolgreichen burlesque Show in der Schweiz „la vie en rose“, Fernsehauftritte im Schweizer Fernsehen.

Tanzpädagogin an der Musikschule Kreuzlingen für die Bereiche klassisches Ballett, Funky-Jazz und HipHop. Tanzpädagogin an der Musikschule Weinfelden für HipHop für Kinder und Jugendliche.